

## Pneumatische Innen- und Außengreifer Reihe 9DGAM / 9DGBM / 9DGAF Wichtige Bedienungshinweise

- Arbeitsprinzip: durch Beaufschlagung mit Druckluft bläst sich das Gummielement auf und verformt sich nach außen (Innengreifer) bzw. nach innen (Außengreifer). Dadurch wird das Werkstück an seiner Innenkontur (Innengreifer) bzw. von außen (Außengreifer) geklemmt.
- Für den sicheren Betrieb empfehlen wir den Einsatz eines Druckreglers. Der vorgeschriebene maximale Druck ist unbedingt einzuhalten – dieser variiert je nach Ausführung:
  - Innengreifer, Reihe 9DGAM, Durchmesser 8 – 14mm, Gummimembran aus Neopren: 4 bar, 1,8 bar bei freiem Aufblasen
  - Innengreifer, Reihe 9DGAM, Durchmesser 19 – 63mm, Gummimembran aus Neopren: 5 bar, 2,4 bar bei freiem Aufblasen
  - Innengreifer, Reihe 9DGBM, alle Durchmesser, Gummimembran aus Neopren: 2 bar, kein freies Aufblasen zulässig
  - Außengreifer, Reihe 9DGAF, alle Durchmesser, Gummimembran aus Neopren: 1,5 bar, 0,75 bar bei freiem Aufblasen
- Bevor die Innen- bzw. Außengreifer in Betrieb gehen, müssen sie mit ca. 30 Zyklen frei aufgeblasen werden. Dabei darf der max. Druck bei freiem Aufblasen (siehe oben) auf keinen Fall überschritten werden. Außerdem ist zu verhindern, dass die Innen- und Außengreifer auf Dauer oder für einen längeren Zeitraum im aufgeblasenen Zustand bleiben.

- Die Innengreifer sollten vollflächig vom zu transportierenden Werkstück umschlossen sein. Bei nur teilweiser Umschließung, ebenso beim Greifen in asymmetrische oder eckige Hohlräume ist eine Schutzmanschette (lieferbares Zubehör) zu verwenden. Das Gleiche gilt für die Nutzung von Innengreifern zum Halten oder Heben von Teilen von außen. Wenn die zu handhabenden Werkstücke eine raue Oberfläche aufweisen, empfehlen wir ebenfalls die Verwendung einer Schutzmanschette.
- Der Innengreifer muss zentriert in das aufzunehmende Produkt eingeführt werden. Ist das nicht der Fall, so empfehlen wir die Montage eines Führungskonus (lieferbares Zubehör).
- Bei Außengreifern muss unbedingt darauf geachtet werden, dass das Werkstück ganz in den Greifer eingeschoben wird.
- Die Arbeitstemperatur darf 75 °C nicht überschreiten (Werkstoff Gummimembran: Neopren)
- Zur Verkürzung der Taktzeiten empfehlen wir den Einsatz von Schnellentlüftungsventilen.

Bitte kontaktieren Sie uns, sollten Sie noch Fragen haben!

Stand: 3/2023